

30.01.2012 - 09:27 Uhr

## Kantonsrätliche Kommission nimmt öV-Bericht zur Kenntnis

Luzern (ots) -

Die Kommission Verkehr und Bau des Kantonsrates nimmt den Planungsbericht über die mittel- und langfristige Entwicklung des Angebots für den öffentlichen Personenverkehr (öV-Bericht) 2012 bis 2015 (B 24) zur Kenntnis. Die Vorlage stellt den ersten Planungsbericht gemäss Gesetz über den öffentlichen Verkehr dar und enthält eine Auslegeordnung zu diesem Bereich.

Die Kommission Verkehr und Bau des Kantonsrates (VBK) hat den öV-Bericht (B 24) an ihrer Sitzung vom 13. Januar 2012 unter dem Vorsitz von Markus Odermatt (CVP, Ballwil) beraten. Sie beurteilte den Planungsbericht als gutes Grundlagenpapier mit einer übersichtlichen und ausführlichen Auslegeordnung. Teilweise wurde beanstandet, dass der Bericht insgesamt zu wenig visionär ist, aber grundsätzlich teilt die Kommission Zielsetzungen und Stossrichtungen, wie sie vom Regierungsrat vorgeschlagen werden.

Im Rahmen der Beratung wurden verschiedene Bemerkungen angeregt. Überwiesen wurde eine Bemerkung, wonach die Tangentiallinien nach Möglichkeit bereits innerhalb der laufenden Planperiode zu realisieren sind. Keine Mehrheiten fanden Bemerkungen zur weiteren Erhöhung oder zur Reduktion des Modal-Splits, zur Erhöhung des verlangten Kostendeckungsgrades, zur Erhöhung der Finanzmittel, zu einem generellen Viertelstundentakt oder zur zusätzlichen Bevorzugung der Buslinien im innerstädtischen Verkehr.

Die Vorlage wird voraussichtlich an der Januarsession 2012 des Kantonsrates beraten.

Kontakt:

Markus Odermatt  
Kommissionspräsident VBK  
Mobile: +41/79/362'71'88

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000205/100712085> abgerufen werden.